



Pressemitteilung

01.09.2017

## Luftreinhaltung

# Neue Abwrackprämie für alte Diesel

## Bundestagskandidat Roloff will Bund und Industrie in die Pflicht nehmen

**München** – Deutschland braucht eine neue Abwrackprämie: Diese Forderung teilt Sebastian Roloff, Bundestagskandidat der SPD im Münchner Süden, ganz klar mit dem Münchner Oberbürgermeister Dieter Reiter. „Der Bund muss für ältere, nicht emissionsarme Dieselfahrzeuge eine Prämie zahlen, damit diese aus dem Straßenverkehr verschwinden“, sagt Roloff und erinnert damit an die Abwrackprämie im Jahr 2009 in Folge der Wirtschaftskrise. Gleichzeitig müsse auch die Industrie in die Pflicht genommen werden. „Wo nötig muss die Industrie Fahrzeuge auf ihre Kosten nachrüsten. Ein bloßes Software-Update reicht dabei nicht.“ Nötig sei überdies eine finanzielle Unterstützung durch den Bund für die Kommunen, damit diese den öffentlichen Nahverkehr ausbauen können. Dies werde zu einer Entlastung der Innenstädte führen und somit die Schadstoffbelastung in den Innenstädten senken. „Fahrverbote für die Innenstädte dürfen nur das allerletzte Mittel sein, um zu einer Entlastung der Innenstädte zu kommen“, sagt Roloff.

**Kontakt:**  
Sebastian Roloff  
SPD München Süd  
Oberanger 38  
0175/6910277  
presse@roloff-direkt.de

Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter hatte seine Forderungen in einem Brief an Bundeskanzlerin Angela Merkel und Kanzleramschef Peter Altmaier formuliert. Dieser diene zur Vorbereitung des Gesprächs zum Thema Luftreinhaltung am 4. September im Kanzleramt.